

3.0 V6 TDI ´08 springt sporadisch nicht an...

Beitrag von „kb958291“ vom 14. April 2016 um 10:37

Hallo,

ich habe seit einigen Wochen ein Problem mit meinem 3,0 V6 TDI Bj 2008 Motorcode CASA 240 PS, 175tkm:

Springt sporadisch nicht an, d.h. Anlasser dreht den Motor ganz normal ca 5 - 6 Motorumdrehungen und bricht den Startvorgang ohne Meldung im Display ab (wenn ein Startvorgang länger dauert, kommt im Display ja die Meldung "Motor startet", wenn z.B. der Dieselfilter entlüftet wird).

Wenn der Fehler auftaucht, ist er vorher einwandfrei angesprungen und bisher nur bei warmen Motor aufgetreten wenn er kurz (ca 5 Minuten) abgestellt wurde.

Beim ersten mal waren 5 solcher Fehlstart-Versuche, beim 6. Startversuch ist er dann einwandfrei angesprungen, Tank war fast voll.

Fehlerspeicher ist leer, auf Verdacht wurde bisher die Zusatzkraftstoffpumpe und die beiden Pumpen-Relais getauscht.

Motor startet und läuft ganz normal, auch wenn die Vorförderpumpen abgeklemmt sind.

Wenn die Zusatzkraftstoffpumpe abgeklemmt wird, startet der Motor, läuft aber sägend im Leerlauf.

Gestern wieder mit warmen Motor kurz abgestellt, nach 20 Startversuchen wie oben habe ich aufgegeben. Als er etwas gestanden hat (ca 3 h) ist er wieder ganz normal angesprungen.

Jetzt soll auf Verdacht der KW-Sensor und evtl. der NW-Sensor gewechselt werden.

Weiß jemand da noch einen Rat? Wenn er läuft, findet man ja keinen Fehler... 🤖

Beitrag von „coala“ vom 14. April 2016 um 10:50

Servus,

hast du dir [das hier](#) schon mal durchgelesen?

Grüße

Robert

Beitrag von „kb958291“ vom 14. April 2016 um 10:57

[Zitat von coala](#)

Servus,

hast du dir [das hier](#) schon mal durchgelesen?

Grüße

Robert

Ja, hab ich. Da geht es eher um tropfende Injektoren und dadurch blockierenden Anlasser, hatte ein Freund von mir bei seinem A4, der hörte sich schon übel an: Anlasser blockiert zunächst, wenn der Sprit dann in die Ölwanne gelaufen ist, dreht er und springt an. Das ist es aber nicht, meiner dreht einwandfrei, ohne murren, kein zu hoher Ölstand, Injektoren-Werte sind einwandfrei, sehe sie mir heute Abend aber noch mal an!!

Der Fehler lässt sich auch nicht provozieren!

Er ist in den letzten 4 Wochen ca 4 oder 5 mal vorgekommen, vorher nie. Also nicht bei jedem kurzen abstellen...

Beitrag von „coala“ vom 14. April 2016 um 11:42

Aha, ok. Im Fehlerspeicher ist nichts abgelegt, vermute ich, sonst hätte der Freundliche das ja schon gesehen(?). Hast du denn selber VCDS? Falls ja, bitte mal sofort nach so einem Vorfall, also ohne Abschalten der Zündung, auslesen. Ich hatte eine ähnliche Kuriosität mal mit meinem ML 270 CDI. Wenn ihm die Fahrbahnneigung gerade nicht gefiel, brach er - im Prinzip genau wie bei dir - den Startvorgang einfach ab. Manchmal stand dazu ein höchst hilfreicher Text a la "Startvorgang nicht erfolgreich" im KI, aber eben auch nicht immer. Dazu ging er sporadisch gerne mal während der Fahrt schlagartig aus, meist beim Gangwechsel von 2 nach 3, was im Münchner Stadtverkehr auch lustig war, wenn dir auf einer mehrspurigen Fahrbahn die Servounterstützung samt Vortrieb beim Abbiegen ohne Vorwarnung ausfällt 🤖 Die Ursache wurde nie gefunden, das Fahrzeug ging schließlich nach 12 Monaten zurück.

Grüße

Robert

Beitrag von „kb958291“ vom 14. April 2016 um 14:33

Der Fehlerspeicher ist immer leer.
Ich werde mir mal das VCDS ins Auto legen.

Hab das gerade noch gefunden: [hier](#)

Da ist die Rede von Spannungsversorgung für das Motorsteuergerät Klemme 30, kalte Lötstelle, das Relais trägt die Bezeichnung J317, das könnte doch passen....

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 18. April 2016 um 19:55

Hallo Du,

ich hatte ein ähnliches Problem.

Zu Anfang konnte ich den betriebswarmen Motor nach dem Abstellen nicht mehr starten. Ich hab das dann auf das Alter der Batterie geschoben.

Nach einer Weile ist mir der "Bock" dann zwei Mal während der Fahrt ausgegangen mit dem Hinweis auf einen Motorfehler, Werkstatt!!

Das ganze hab ich auch [hier](#) niedergeschrieben.

Lange Rede ohne Sinn: Ich hab den Motordrehzahlgeber G28 gewechselt, seither ist Ruhe im Karton und er läuft wieder wie ne 1!

(Wenn er sich nicht gerade nach einem Wasserloch am Luftfilter verschluckt! 🤖)

Viel Erfolg und Danke fürs Feedback.

Gruss aus Zürich

Beitrag von „kb958291“ vom 19. April 2016 um 21:35

@ Martin:

Vielen Dank für den Tip. Bei Dir stand wenigstens etwas im Fehlerspeicher, meiner ist immer leer. 🤖

Ich habe jetzt erst mal das Relais J317 gewechselt, mal sehen, was die nächsten Tage bzw. Wochen so bringen.

Bild vom alten Relaiskontakt hänge ich mal an, sah nicht mehr so frisch aus...
Injektorenwerte sind auch im grünen Bereich.

Grüße aus dem Saarland,

Stefan

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „kb958291“ vom 3. Mai 2016 um 13:57

Hallo,

er hat´s gestern wieder getan, 2 Fehlstartversuche, -> VCDS dran: einzige Fehlermeldung:

Adresse 05: Zugangs-/Startber.

Teilenummer SW: 3D0 909 137 F HW: 3D0 909 137 F

Subsystem 1 - Teilenummer: 4E0 905 852 E

Bauteil: ELV 2040

1 Fehler gefunden:

00446 - Funktionseinschränkung durch Unterspannung

000 - - - Sporadisch

Umgebungsbedingungen:

Fehlerstatus: 00100000

Fehlerpriorität: 6

Fehlerhäufigkeit: 1

Verlernzähler: 112

Zeitangabe: 0

Datum: 2016.05.02

Zeit: 17:33:14

Fehler gelöscht, anschließend noch 2 Fehlstartversuche, dann normal angesprungen, Fehlerspeicher wie oben, den dann gelöscht. Musste noch an 2 Stellen kurz parken, alles normal verlaufen.

Zu Hause in der Garage noch ein paar Startversuche - alle erfolgreich, den Fehlerspeicher noch mal ausgelesen, alles leer.

Wenn er also nicht will, gibt's offenbar diesen Fehler im Steuergerät für Zugangs-/Startber.????!?

Bin also noch nicht weiter.....

Beitrag von „kb958291“ vom 14. Mai 2016 um 08:43

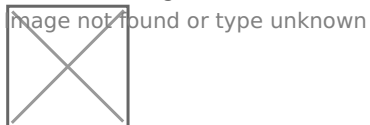
Ich habe mir mal die mittlerweile 8 Jahre alte Starter-Batterie unter dem Fahrersitz angesehen, diese scheint in einem bestimmten Ladungszustand beim Starten in der Spannung kurz einzubrechen, so dass das Steuergerät für Zugangs- und Startberechtigung den Startvorgang abbricht.

Selbst nach über Nacht voll geladener Batterie steht im Fehlerspeicher vom Steuergerät für Zugangs- und Startberechtigung "Funktionseinschränkung durch Unterspannung" beim 1. Kalt-Start, funktioniert aber alles.

Der Fehler "Funktionseinschränkung durch Unterspannung" stand immer wieder drin, schon seit über 1 Jahr taucht er immer wieder auf, jedoch gab es nie irgendwelche Probleme.

Es scheint aber eine Schaltschwelle zu geben, an der der Startvorgang abgebrochen wird.

Hier ein Diagramm von einem erfolgreichen Startvorgang (warm):



Darauf erst mal eine neue Batterie eingebaut, seit ca 1 Woche und ca. 1800 km keine Probleme, hoffe das war es.

Beitrag von „a2baska“ vom 5. April 2017 um 12:54

Hi,

ich klinge mich mal hier rein.

Hast du eine Lösung deines Problems gefunden?

Meiner macht auch solche anstalten.. Mein Meister meinte, evtl Relais wechseln!

Hast du eine Idee was es sein kann?

Gruß

[Zitat von kb958291](#)

Der Fehlerspeicher ist immer leer.
Ich werde mir mal das VCDS ins Auto legen.

Hab das gerade noch gefunden: [hier](#)

Da ist die Rede von Spannungsversorgung für das Motorsteuergerät Klemme 30, kalte Lötstelle, das Relais trägt die Bezeichnung J317, das könnte doch passen....

Beitrag von „kb958291“ vom 5. April 2017 um 13:51

[Zitat von a2baska](#)

Hi,
ich klicke mich mal hier rein.
Hast du eine Lösung deines Problems gefunden?
Meiner macht auch solche anstellen.. Mein Meister meinte, evtl Relais wechseln!
Hast du eine Idee was es sein kann?

Gruß

Seit der neuen Batterie keine Probleme mehr! Hatte auch vorher die Relais gewechselt, hat nix genutzt

Die Spannung bricht scheinbar kurz ein und der Startvorgang wird dann abgebrochen.

Beitrag von „a2baska“ vom 5. April 2017 um 14:41

ah ok...
die Batterie ist eigentlich recht neu... vielleicht gerade 2 Jahre alt..
sollte ich vielleicht mal testen lassen..
danke erst einmal dafür..

Gruß

Beitrag von „kb958291“ vom 5. April 2017 um 14:47

Ich hatte natürlich auch einen Batterietest gemacht, wurde für gut befunden. Im nachhinein weiß ich: Batterietest sagt nix..im Diagramm von meinem Beitrag #9 sieht man den Spannungseinbruch....einfach mal mitloggen. Oder evtl. eine 2. Batterie zum Überbrücken mitnehmen.

Dein Startvorgang wird auch ohne Fehlermeldung im Tacho abgebrochen?

Auch eine solche Fehlermeldung im Speicher?:[INDENT]Adresse 05: Zugangs-/Startber.

Teilenummer SW: 3D0 909 137 F HW: 3D0 909 137 F

Subsystem 1 - Teilenummer: 4E0 905 852 E

Bauteil: ELV 2040

1 Fehler gefunden:

00446 - Funktionseinschränkung durch Unterspannung

000 - - - Sporadisch

Umgebungsbedingungen:

Fehlerstatus: 00100000

Fehlerpriorität: 6

Fehlerhäufigkeit: 1

Verlernzähler: 112

Zeitangabe: 0

Datum: 2016.05.02

Zeit: 17:33:14[/INDENT]

Beitrag von „Miwu“ vom 9. April 2017 um 22:14

Hallo

bin neu hier und habe das gleiche Problem, sporadischer Startabbruch , hab in erst seit kurzen ist ein R5 2,5.

Batterie wurde vor einem Jahr getauscht.

Werde auch mal mitloggen mit VCDS. Auch einen Batterietester habe ich zur Hand . Batterie ist noch unter Garantie werde ich also gleich Tauschen und dann berichten !

super das ich gleich das richtige Thema gefunden habe !

viele Grüße aus Österreich

Beitrag von „kb958291“ vom 10. April 2017 um 07:21

Ein entsprechender Fehler im Steuergerät "Adresse 05: Zugangs-/Startber." wäre sicher ein guter Indikator!